



Nordbadischer Volleyball-Verband e.V.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg
Tel: 06221/314222, Fax: 06221/314021
e-mail: nvv@volleyball-nordbaden.de
www.volleyball-baden.de

TV Ingersoll Bühl mit Bronze bei U18 DM

U18 und U14 des TV Bühl erfolgreich · LBS Cup Beachvolleyball
startet in Bretten am 28. Mai · Bildungszeitgesetz · BFS/Mixed-
Pokal Finale 2016 · Jugend trainiert für Olympia Landesfinale ·
Lehrwesen: Dezentrale Fortbildungen · Pinnwand mit Trainer- und
Spielergesuchen · Spielserie Baden-Württemberg

MIKASA

IN GERMANY by HAMMER

NEU
2015

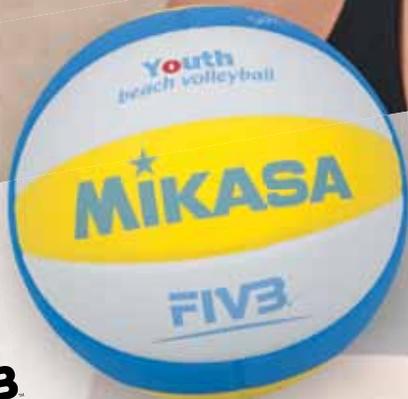
Bezug nur über den einschlägigen Fach- und Spezialversandhandel!
HAMMER SPORT AG, Von-Liebig-Straße 21, D-89231 Neu-Ulm | Tel.: (0731) 974 88 -0 | www.mikasa.de

Foto: MIKASA, Marta Menegatti (ITA)



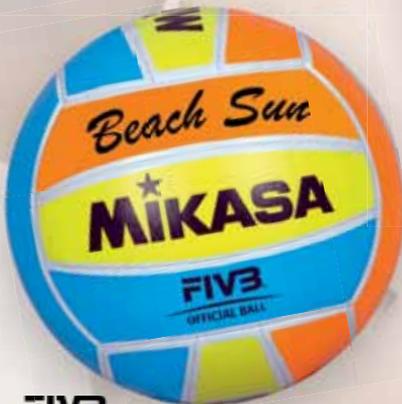
SBV Youth
Gewichtsreduzierter
Beachvolleyball für Anfänger

FIVB



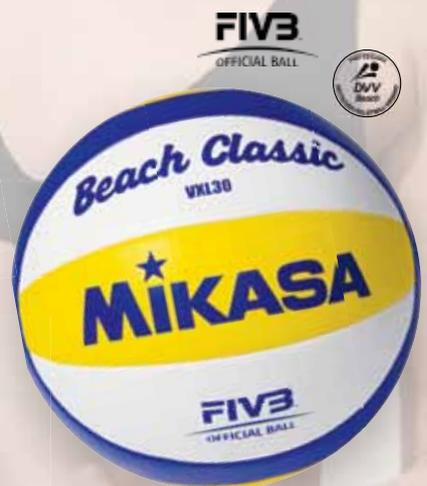
FIVB
OFFICIAL BALL

Beach Star
Freizeitbeachvolleyball
für perfekte Sichtbarkeit



FIVB
OFFICIAL BALL

Beach Sun
Farbenfroher Freizeit-
beachvolleyball



**Beach Classic
VXL30**
Trainings- und Freizeit-
beachvolleyball

Editorial

U18 TV Bühl überrascht erneut!

Auch bei der DM in Unterhaching schafft die U18 des TV Bühl den Sprung auf das Treppchen. Herzlichen Glückwunsch dazu.

LBS Cup Beachvolleyball

Am 28. und 29. Mai geht es los: Dann startet der LBS Cup Beachvolleyball 2016 die Innenstadt-Tour auf dem historischen Marktplatz in Bretten. Mit Bretten und dem ebenfalls erstmalig vertretenen Friedrichshafen sowie den etablierten Standorten Offenburg, Schopfheim, Überlingen und Heidelberg sind insgesamt sechs Top-Turniere im diesjährigen Programm.

In dieser Ausgabe sind alle News rund um die Beach-Tour Baden-Württemberg zu finden.

Ganz neu im Angebot haben die drei Verbände einen **LIVE STREAM**.

Auf **meinclubtv.com** im Kanal „Volleyball Baden-Württemberg“ sind dann Livebilder von den Innenstadttournieren zu sehen.

Nach jedem Event werden dann Szenen der Finalspiele auch nachträglich noch zu beschauen sein.

Das Finale im LBS Cup Beachvolleyball steigt in Heidelberg am letzten Juliwochenende. Auf der Neckarwiese werden dann am 31. Juli die Beach-Meister 2016 mit Neckarwasser gekürt.

Delegierte gesucht!

2016 ist es wieder soweit: Für den NVV-Verbandstag am Samstag, 16. Juli ab 14.00 Uhr in der Gaststätte des TSV Weingarten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten werden wieder die Weichen gestellt für die Verbandsentwicklung der nächsten drei Jahre. Vereine, die daran interessiert sind, an der Verbandsentwicklung mitzuarbeiten, sollten rechtzeitig ihre Delegierten zu den Bezirkstagen am 1. Juni (Nord in Eberbach) und am 2. Juni (Süd in Bretten) melden.

Eine Anwesenheit am Bezirkstag ist nicht erforderlich, wenn der Kandidat zur De-

legiertenwahl vor dem entsprechenden Bezirkstag der NVV-Geschäftsstelle unter nvv@volleyball-nordbaden.de unter Angabe von Name und E-Mail gemeldet wurde.

Insgesamt 40 Delegierte (21 Nord und 19 Süd) können die Vereine entsenden. Beim Verbandstag 2013 haben es die Vereine leider nicht geschafft, wenigstens 20 Delegierte zu entsenden. Damit verschiebt sich das Gewicht der Vereinsstimmen zu den Funktionärsstimmen zu Ungunsten der Vereine.

Und: immer weniger Menschen entscheiden, wo es lang geht. Wenn das für die Vereine so okay ist, dann muss das dem NVV recht sein.

Also Mitmachen oder Ignorieren!

Im zweiten Fall dann aber auch ohne Meckern mit den Beschlüssen klarkommen. Okay?

Holger Schell, Redakteur ViN

IMPRESSUM

Volleyball in Nordbaden ist das amtliche Organ des Nordbadischen Volleyball-Verbandes e.V. (NVV) und erscheint ab 2016 elfmal jährlich als Online Version.

Herausgeber: NVV

Redaktion: Holger Schell, Geschäftsführer
NVV, Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg, Tel. 06221-314 222, nvv@volleyball-nordbaden.de

Redaktionsanschrift: Layout Titelseite: Angel Ponz, (ponz.design)

Anzeigen: Bodo Kalesse (Sponsoringbeauftragter), Holger Schell (Geschäftsführer).

Redaktionsschluss der elf Ausgaben: jeweils zum 15. eines jeden Monats (Ausgenommen August, hier keine Ausgabe!).



volley. wie sonst?

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anzeige MIKASA	2
Editorial, Inhalt, Impressum	3
NVV amtlich	4-5, 8-9
Flash	6-7
BSB/DVV Infos	10
Anzeige engelhorn sports	11
U18 und U14 TV Bühl	12-14
NVV'ler on Tour	15
LBS Cup Beachvolleyball	16-19
smart beach tour	20-21
Mixedpokalfinale	22
Jtfo	24-25
Bambinis & SpielserieBa-Wü.	26-27
Trainerfortbildungen	28-29
NVV-Terminplan 16-17	30-31
Pinnwand/ Termine	32-35

Geschäftsstelle:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:
MO - DO 10-16 , FR 10-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung.
Karlsruher Str. 22, 69126 Heidelberg,
06221-314222, E-Mail
nvv@volleyball-nordbaden.de,
www.volleyball-baden.de
Bankverbindung bei Sparkasse HD
IBAN: DE33 6725 0020 0050
0229 94
SWIFT-BIC: SOLADES1HDB.

Redaktionstermin Online Ausgabe 6/16:

Mittwoch, 15.06.2016.

SAMS Wiki

<http://wiki.sams-server.de>

Sommer-Beach-Camp

Von Montag, 01.08. bis Freitag,
05.08.2016 findet das Beach-Camp
in Viernheim statt. Anmeldung:
www.volleyball-baden.de

NVV Ballpool

Folgende Mikasa Bälle sind über
den NVV zu beziehen:

- MVA 200 (DVV 1)
- MVA 300 (DVV 1)
- MVA 350 SL (gewichtsreduziert)
- School SV 3 (gewichtsreduziert)
- SKV5 Kids
- VLS 300 Beach Champ (DVV 1)
- VXT 30 Beach (DVV 1)
- Promoball Mini Halle & Beach

Produktinformationen gibt es unter
www.mikasa.de. Dem NVV steht
nur ein begrenztes Kontingent an
Bällen jährlich zur Verfügung. Bitte
informieren Sie sich vor einer Bestel-
lung bei der Geschäftsstelle. Preise
für NVV Vereine auf Anfrage!

Offizieller NVV Spielball

In allen NVV-Ligen sind in der Sai-
son 15/16 zugelassen:

- MIKASA MVA 200 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 300 (DVV 1)
 - MIKASA MVA 310 (DVV 1)
- Spielbälle OL Baden: MVA 200 &
300. Ab der Regionalliga ist nur der
MVA 200 zugelassen.

Klebeband für Kleinfeldspiele

Der NVV vertreibt gelbes Klebe-
band (Rolle zu 66m mit 5 cm Brei-
te) zum Abkleben der Spielfelder bei
U12-U14. Eine Rolle kostet 4,00 €
inkl. 19% MwSt. und kann über die
Geschäftsstelle bezogen werden.

Internationaler Spielberichtsbogen

Der NVV vertreibt den Internati-
onalen Spielberichtsbogen. Ein Block
mit 15 Spielen kostet 7,33 € inkl.
19% MwSt. und kann über die Ge-
schäftsstelle bezogen werden.

Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Natur-
schutzbund (NABU) Deutschland
ist der NVV als Sammelstelle für
alte Handys anerkannt. Die Handys
können in der NVV-Geschäftsstelle
abgegeben werden und werden dann
an den NABU weitergeleitet.
Mit den Beträgen, die aus dem Re-
cycling der Handys an den NABU
fließen, werden Naturschutzpro-
jekte in Deutschland finanziert.
Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Sitzvolleyball Hoffenheim**Infos zur Trainingsgruppe**

Treffpunkt: Sporthalle Hoffenheim, Silbergasse 45, 74889 Sinsheim/Hoffenheim
Trainingszeiten: jeden Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr
Bekleidung: bequeme Sportkleidung und Turnschuhe (Umkleidekabinen/Duschen vorhanden). **Kosten:** keine.
Kontakt: Diana Schütz, Anpiff ins Leben e.V., Mobil 0175-6598257
<http://www.anpiff-ins-leben.de/sport-fuer-amputierte/sitzvolleyball.html>

Termine 2016

NVV-Verbandstag: Samstag, 16. Juli
ab 14.00 Uhr Gaststätte TSV Weingarten,
Ringstraße 67, 76356 Weingarten.
Anfahrtsbeschreibung unter: <http://www.mineralix-arena.de/anfahrt/>

NVJ-Vollversammlung, Samstag, 16.
Juli ab 12.00 Uhr Gaststätte TSV
Weingarten, Ringstraße 67, 76356
Weingarten.

Bezirkstag Nord, Mittwoch, 1. Juni ab
19.00 Uhr, Turnerheim TV Eberbach,
Jahnplatz 2, 69412 Eberbach

Bezirkstag Süd, Donnerstag, 2. Juni ab
19.00 Uhr, Aula Hallen-Sportzentrum,
Sportzentrum 4, 75015 Bretten

Staffeltag Damen- und Herrenligen:
Samstag, 25. Juni von 12.00 bis 17.00
Uhr, Jahnhalle, Wiesenweg 16, 76694
Forst.

NVJ-Staffeltag, Samstag, 16. Juli ab
11.00 Uhr Gaststätte TSV Weingarten,
Ringstraße 67, 76356 Weingarten.

DVV-Pokal

In den Jahren 2017 und 2018 findet
das Finale im DVV-Pokal ebenfalls
in Mannheim, SAP Arena statt.

Termine:

29.01.2017

04.03.2018

An diesen Terminen dürfen im
NVV keine Spiele angesetzt werden.

Delegierte gesucht!

2016 ist es wieder soweit: Für den NVV-Verbandstag am Samstag, 16. Juli ab 14.00 Uhr in der Gaststätte des TSV Weingarten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten werden wieder die Weichen gestellt für die Verbandsentwicklung der nächsten drei Jahre. Vereine, die daran interessiert sind, an der Verbandsentwicklung mitzuarbeiten, sollten rechtzeitig ihre Delegierten zu den Bezirkstagen am 1. Juni (Nord in Eberbach) und am 2. Juni (Süd in Bretten) melden.

Eine Anwesenheit am Bezirkstag ist nicht erforderlich, wenn der Kandidat zur Delegiertenwahl vor dem entsprechenden Bezirkstag der NVV-Geschäftsstelle unter nvv@volleyball-nordbaden.de unter Angabe von Name und E-Mail gemeldet wurde.

Insgesamt 40 Delegierte (21 Nord und 19 Süd) können die Vereine entsenden. Beim Verbandstag 2013 haben es die Vereine leider nicht geschafft, 20 Delegierte zu entsenden. Damit verschiebt sich das Gewicht der Vereinsstimmen zu den Funktionärsstimmen zu Ungunsten der Vereine. Und: immer weniger Menschen entscheiden, wo es lang geht. Wenn das für die Vereine so okay ist, dann muss das dem NVV recht sein.

Also Mitmachen oder Ignorieren.

Im zweiten Fall dann aber auch ohne Meckern mit den Beschlüssen klar kommen. Okay?

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

Sportkreisvertreter gesucht

Für den Sportkreis **Bruchsal** sucht der NVV eine Person, welche die Belange unserer Sportart und unserer Vereine im jeweiligen Sportkreis vertreten möchte.

Interessenten wenden sich bitte an Geschäftsführer Holger Schell unter: nvv@volleyball-nordbaden.de

engelhorn sports weiterhin Partner bei Sportausrüstung

Der NVV hat mit dem Mannheimer Sporthaus engelhorn sports den bisherigen Kooperationsvertrag aus 2009 um zwei Jahre bis zum 30.06.2017 verlängert. Alle NVV-Vereine können also weiterhin für ihren TEAMSPORT im gesamten Angebot von engelhorn sports (Sportkleidung aller vorhandenen Marken und Taschen) einkaufen und erhalten als Nachlass einen Rabatt von 50% auf Sportkleidung und Taschen. Die Oberbekleidungstextilien werden mit dem kleinen engelhorn sports Logo versehen. Das Sortiment ist auf der Homepage von engelhorn sports unter einzusehen unter: <http://www.engelhorn-teamsport.de/> Auf Sportschuhe im Teamsport erhalten die Vereine einen Rabatt von 40%.

Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

Hier der Link:

www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.

Volleyball ohne Grenzen

Der Verein „Volleyball ohne Grenzen e. V.“ wurde am 4.5. 2015 in Heidelberg gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Er fördert die Jugendhilfe, die Entwicklungszusammenarbeit und den Sport. Mit Sach- und Geldmitteln wird Kindern und Jugendlichen in struktur- und wirtschaftsschwachen Regionen der Zugang zum Volleyball eröffnet. Sachmittel können unmittelbar weitergegeben werden, mit Geldmitteln zum Beispiel der Transport finanziert, das Material aufgewertet oder – auch durch Einkäufe vor Ort – ergänzt werden. Kontakte wurden zu den Volleyballverbänden von Laos und Kambodscha aufgenommen, die an unserer Arbeit sehr interessiert sind und uns bei der Verteilung der Ausrüstung an Schulen im Land sowie der Vermittlung von Kontakten unterstützen.

www.volleyball-ohne-grenzen.de

DVJ-Spielabzeichen

Die Deutsche Volleyball-Jugend hat eine neue Spielabzeichen Broschüre sowie ein ganz neues Spielabzeichen Poster entwickelt. Abzeichen, Flyer und Poster können Vereine direkt auf der DVJ-Homepage runterladen sowie auf Anfrage hin direkt per Mail oder online bestellen, alle weiteren Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Schule-Volleyball Spielabzeichen. www.dvj.de



Landessportverband BBaden-Württemberg

Landessportverband sieht positive Signale zur Rolle des organisierten Sports in Koalitionsvereinbarung

Zusage über Umsetzung des Solidarpaktes Sport III und Bekenntnis zum Spitzensport sieht der LSV als besondere Wertschätzung für den Sport in Baden-Württemberg. Nachbesserungen im Bereich der Förderung des Leistungssports gefordert.

Der Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) begrüßt grundsätzlich den am Montag vorgestellten Entwurf des grün-schwarzen Koalitionsvertrags. Als besonders positiv bewertet die Dachorganisation des Sports im Land, dass der im November 2015 geschlossene Solidarpakt Sport III auch unter der neuen Regierung umgesetzt wird und die gesellschaftliche Bedeutung des Sports als herausragend und als unverzichtbaren Beitrag zum Gemeinwohl bezeichnet wird.

„Wir begrüßen, dass die gesellschaftspolitische Bedeutung und die Leistungen der Sportorganisation respektiert und anerkannt werden“, betont LSV-Präsident Dieter Schmidt-Volkmar. „Wir befürworten auch, dass die neue Landesregierung sich explizit für Sportgroßveranstaltungen ausgesprochen hat. Nach der Zusage des Internationalen Skiverbandes, dass die Schwarzwaldgemeinden in den nächsten Jahren pro Saison jeweils Ausrichter von insgesamt vier Weltcups sind, haben wir bereits bei der alten Regierung zum Ausdruck gebracht, dass die dafür finanziell notwendigen Investitionen nicht über den Solidarpakt Sport abgedeckt werden können. Wir fordern daher eine gesonderte Finanzierung für die Weltcups und andere anstehenden Sportgroßveranstaltungen,

ähnlich wie bei der Turn-WM in Stuttgart 2019. Hierfür wurde im Solidarpakt ein gesondertes Budget veranschlagt.“

Insbesondere die Aussagen zum Leistungs- und Spitzensport und die zugesagte Unterstützung der dualen Karriere von Sportlern unter Einbeziehung der Wirtschaft werden zustimmend zur Kenntnis genommen. „Jedoch fordern wir, dass die duale Karriere auch in der staatlichen Verwaltung umgesetzt wird“, so der LSV-Präsident weiter. Die im Koalitionsvertrag gemachten Äußerungen zur Dopingaufklärung und -prävention finden die volle Unterstützung des Landessportverbandes. Der avisierten Schaffung einer täglichen Stunde Sport im Rahmen der Ganztagschule und zusätzlicher Sportangebote durch die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern wird vom Landessportverband uneingeschränkt zugestimmt. „Die Aussagen bedürfen jedoch einer Konkretisierung in weiterführenden Gesprächen“, sagt Dieter Schmidt-Volkmar.

Der Ankündigung, dass das Bildungszeitgesetz bereits im nächsten Jahr novelliert wird, steht der organisierte Sport kritisch gegenüber. Erst vor zwei Wochen wurde der organisierte Sport als Träger von Qualifizierungsmaßnahmen im Sinne des Bildungszeitgesetzes anerkannt. „Es wäre unverständlich, wenn ehrenamtlich engagierte Arbeitnehmer ihre Bildungszeit im Sport in Summe nur ein Jahr absolvieren könnten“, hebt Schmidt-Volkmar hervor. „Der Sport lebt vom Ehrenamt, das bestehende Bildungszeitgesetz ist eine lang geforderte Maßnahme und deshalb ein großer Gewinn für uns.“

Pressekontakt: Sabine Fauth, Referentin für Kommunikation

Volleyball Magazin

Doppel-Interview der Doppel-Pokalgewinner: Roberto Serniotti und Robert Kromm, Trainer und Kapitän der BR Volleys

Wenn der Vater mit dem Sohn: Bernd und Tom Werscheck, Trainer und Spieler bei den Solingen Volleys

Reportage: Beachen in der Hauptstadt
Volleyball-Training: Training im Sommer mit Hallenteams auf Sand

Beachen bei Wind und Wetter: Training unter erschwerten Bedingungen
Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im **Volleyball Magazin**.

Sie kennen das VM noch nicht?

Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an:

<http://philippka.de/service/probeheft/>



Termine BFS/Mixed

- So., 15.05.2016 – BFS Meldeschluss für die Runde Saison 2016/2017
 - Mi., 06.07.2016 – BFS-Nord Staffeltag, ASV Eppelheim, ab 19:30 Uhr
 - Do., 07.07.2016 – BFS-Süd Staffeltag, FV Leopoldshafen, Beginn 19:30 Uhr
 - So., 25.09.2016 – BaWü-Alsace Pokal, Württemberg
 - Sa., 15.10.2016 – DVV BFS Herbsttagung in München
 - 29./30.10.2016 – DVV Dt. Mixed Cup, Sportschule Bad Blankenburg
- Für den BFS Cup Süd gibt es noch keinen Termin/Ausrichter

SEPA-Lastschriftmandat

Liebe Vereine im NVV,
zur Vereinfachung unserer Buchhaltung und zur Vermeidung von erhöhtem Personalaufwand, hat der NVV-Vorstand auf seiner Sitzung am 21.03.2016 beschlossen, dass alle Beiträge der Vereine ab sofort nur noch per SEPA-Lastschriftmandat eingezogen werden.

Bitte trägt daher – falls noch nicht erfolgt – im SAMS im Bereich Buchhaltung zuerst die Bankverbindung eures Vereins ein (speichern nicht vergessen!) und erteilt dann im Reiter SEPA Mandat das Mandat (und wieder speichern!). Damit vereinfacht ihr unsern Personalaufwand und helft uns unnötige Personalkosten zu vermeiden.

Im Bereich der Trainerausbildungen und Trainerfortbildungen ist bereits ein SEPA-Lastschriftmandat erforderlich und auch bei den Schiedsrichterlehrgängen wird das verlangt.

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

Neue A-Kandidatur Schiedsrichter

Eine freudige Nachricht erreichte den NVV von der Konferenz der Landesschiedsrichterwarte des DVV in Schwerin:

Schöner, Michael aus Königsbach-Stein und Springer, Armin aus Oberderdingen wurde die A-Kandidatur verliehen.

Herzliche Glückwünsche dafür!

Volker Schiemenz, RSW Baden-Württemberg
Thomas Schäfer, LSRW NVV

Änderung im Rahmenterminplan 16/17

Der Rahmenterminplan 16/17 wurde bei der Regionalliga für 11/12 Teams für die Rückrundentermine ab Januar 2017 noch geändert.

Wichtiger ist die Änderung zur Anpassung der Termine der Ba-Wü. Liga U16 männlich. Deshalb werden am Wochenende **03./04.12.** die von uns geplanten Jugendaltersklassen am Samstag und Sonntag getauscht?

Bisher: Sa: U20 - U16 - U13 und So: U18 - U14 - U12.

Geändert auf: Sa: U18 - U14 - U12 und So U20 - U16 - U13.

Der aktuelle Plan ist in dieser Ausgabe oder auf unserer Homepage zu finden.

NVJ Infos zur Saison 2016/17

Liebe Jugendvertreter,
nachfolgend erhaltet Ihr wichtige Infos zur Saison 2016 / 2017:

Spielsystem: Das Spielsystem bleibt wie in der vergangenen Saison bestehen. Das Infoblatt dazu ist auf der Homepage abgelegt. **Meldeschluss** für alle Jugendmannschaften ist der **20. Juni 2015**. Bitte meldet die Mannschaften per Mail an **sabrinaostheim@web.de**. Im Rahmen der Meldung solltet ihr eure Mannschaft in eine Liga einschätzen (siehe Anhang). Bitte meldet mir eure verfügbaren Hallen zum Ausrichten von Jugendspieltagen so früh wie möglich, am Besten gleich mit der Mannschaftsmeldung.

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir wieder eine U12 an, für die ihr keine Teams melden müsst. Die Meldung erfolgt jeweils kurzfristig pro Spieltag mit Anzahl der teilnehmenden Kids.

Im männlichen Bereich wird es in der kommenden Saison eine Änderung bei der U16 geben: Bei den Jungs bieten wir **KEINE** U16-Quattro-Liga (4:4) mehr an. Leider kam in den vergangenen Spieljahren regelmäßig keine reguläre U16-Liga (6:6) zu Stande, was für die Entwicklung im männlichen Volleyball in Nordbaden höchst bedenklich ist. Hier haben wir dringend Handlungsbedarf gesehen. Als Pilotprojekt bieten wir daher in der kommenden Saison eine U15-Quattro-Liga an, um weiterhin einen erleichterten Übergang von der U14 zur U16 ermöglichen.

Im weiblichen Bereich wird es unverändert zusätzlich zur normalen U16 (6:6) die U16-Quattro (4:4) geben.

Der Jugendstaffeltag findet am **16.07.2015** um 11:00 Uhr in Weingarten (Gaststätte des TSV Weingarten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten) statt. Bitte denkt daran, dass die Teilnahme am Jugendstaffeltag für alle Vereine, die eine Jugendmannschaft gemeldet haben, nach LJSO Pflicht ist. Im Anschluss an den Jugendstaffeltag findet ab 12:00 Uhr die Vollversammlung der NVJ mit Neuwahlen des NVJ-Präsidiums statt.

Sabrina Ostheim, RL NVJ-Spielwesen

Altersklassen Jugend Saison 2016/17

Jugend	Stichtag	Jahrgänge	Maximal möglich gemäß LJSO
U20	01.01.1998	98/99	1998 – 2003
U18	01.01.2000	00/01	2000 – 2004
U16	01.01.2002	02/03	2002 – 2005
U14	01.01.2004	04	2004 – 2007
U13	01.01.2005	05	2005 – 2008
U12	01.01.2006	06/07/...	
Außerdem im männlichen Bereich:			
U15	01.01.2003	2003	2003 – 2006

Delegierte gesucht!

2016 ist es wieder soweit: Für den NVV-Verbandstag am Samstag, 16. Juli ab 14.00 Uhr in der Gaststätte des TSV Weingarten, Ringstraße 67, 76356 Weingarten werden wieder die Weichen gestellt für die Verbandsentwicklung der nächsten drei Jahre. Vereine, die daran interessiert sind, an der Verbandsentwicklung mitzuarbeiten, sollten rechtzeitig ihre Delegierten zu den Bezirkstagen am 1. Juni (Nord in Eberbach) und am 2. Juni (Süd in Bretten) melden.

Eine Anwesenheit am Bezirkstag ist nicht erforderlich, wenn der Kandidat zur Delegiertenwahl vor dem entsprechenden Bezirkstag der NVV-Geschäftsstelle unter nvv@volleyball-nordbaden.de unter Angabe von Name und E-Mail gemeldet wurde.

Insgesamt 40 Delegierte (21 Nord und 19 Süd) können die Vereine entsenden. Beim Verbandstag 2013 haben es die Vereine leider nicht geschafft, 20 Delegierte zu entsenden. Damit verschiebt sich das Gewicht der Vereinsstimmen zu den Funktionärsstimmen zu Ungunsten der Vereine. Und: immer weniger Menschen entscheiden, wo es lang geht. Wenn das für die Vereine so okay ist, dann muss das dem NVV recht sein.

Also Mitmachen oder Ignorieren.

Im zweiten Fall dann aber auch ohne Meckern mit den Beschlüssen klarkommen. Okay?

Holger Schell, NVV-Geschäftsführer

Einladung zum Bezirkstag Nord 2016

am 01.06.2016, Beginn 19.00 Uhr beim TV Eberbach, Vereinsheim TV Eberbach, Jahnplatz 2, 69412 Eberbach

Vorgesehene Tagesordnung Bezirkstag:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung Protokoll BT 2015
3. Bericht Vorsitzender
4. Aussprache über den Bericht
5. Ehrungen Staffellemeister & Pokalsieger
6. Wahlen für
 - a) Bezirksvorsitzender & Stellvertreter Nord
 - b) Delegierte zum VT 2016
7. Anträge zum Verbandstag 2016
8. Staffeleinteilung Runde 16/17
9. Ort des Bezirkstages 2017
10. Verschiedenes

Beim Bezirkstag werden in diesem Jahr auch wieder die Delegierten gewählt, die unseren Bezirk beim Verbandstag am 16.07.2016 in Weingarten vertreten werden. Die Vereine in unserem Bezirk Nord sind hiermit aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass beim Bezirkstag genügend Kandidaten zur Verfügung stehen. Die Meldung der Delegierten kann direkt an mich als Bezirksvorsitzenden gehen oder an den Geschäftsführer Holger Schell in die NVV-Geschäftsstelle erfolgen. Notwendig sind dazu die folgenden Angaben: Vor- und Zuname, Anschrift, E-Mail Adresse, Verein. Anträge zum Verbandstag 2016, die beim Bezirkstag Nord beschlossen werden müssen, sind bis spätestens 01.05.2016 in schriftlicher Form an den Bezirksvorsitzenden Nord zu richten.

Thomas Arndt, Vorsitzender Nord

Delegierte Verbandstag

Mannschaften Gesamt Süd	130
Mannschaften Gesamt Nord	144
Mannschaften Gesamt NVV	274

Berechnung Verhältnis: 6,85. Gesamtzahl durch 40 Delegierte Anteil Süd 18,97 und Anteil Nord 21,02. Damit entfallen für den VT 2016 auf den Bezirk Süd 19 und auf den Bezirk Nord 21 Delegierte.

Einladung zum Bezirkstag Süd 2016

am 02.06.2016, Beginn 19.00 Uhr beim TV Bretten, Aula Hallen-Sportzentrum Bretten, Sportzentrum 4, 75015 Bretten. Die Tagesordnung ist analog zum Bezirkstag Nord. Anträge zum Bezirkstag bzw. Verbandstag sind bis 02.05.2016 an die NVV-Geschäftsstelle zu richten.

Im Auftrag des Vorstandes: Holger Schell

Bezirkstag Nord

Bericht Bezirksvorsitzender Nord



Liebe Freunde des Volleyballs in unserem Bezirk und Verband,

zu dem anstehenden Bezirks- und Verbandstag ist es üblich, über das abgelaufene Spieljahr zu berichten und auch einen Ausblick auf die nähere Zukunft zu geben.

Die Tätigkeiten vom Spielwart, Schiedsrichterwart, Jugendwart, Lehrwart, Sportwart und dem Breiten- und Freizeitsportwart werden in den jeweiligen Berichten zu dem Verbandstag von den jeweiligen Amtsinhabern beschrieben, so dass ich hierzu keine weiteren Ausführungen machen möchte.

Die Spielrunde 2015/16 im Bezirk Rhein-Neckar ist vorbei, die Staffelfmeister und Pokalsieger sind alle ermittelt und werden dafür auf dem Bezirkstag geehrt. Auch die Einteilung für die neue Saison 2016/17 ist inzwischen abgeschlossen, das alle teilnehmenden Vereine mit neuem und frischem Elan im Herbst in die neue Saison starten können.

Das Highlight des Spieljahres war unbestritten das DVV Pokalfinale am 28. Februar 2016 in der SAP Arena von

Mannheim. Leider waren dort die beiden Vertreter aus Baden-Württemberg mit dem MTV Stuttgart bei den Frauen und dem TV Ingersoll Bühl bei den Herren nicht unter den Gewinnern, was aber den Erfolg der erstmaligen Ausführung mit einem neuen Zuschauerrekord am neuen Ort nicht in Frage stellte. Hier darf man sich auch beim HTV Heidelberg als Partnerverein des Pokalfinales für die rührige Unterstützung bedanken, damit dieser Tag gut verlaufen konnte. Jetzt haben wir für mehrere Jahre die Gelegenheit, Spitzenvolleyball in unserem Verbandsgebiet zu sehen.

Zu der Aufgabe, eine Spielrunde mit all ihren anfallenden Aufgaben gut hinter sich zu bringen, kam noch die Beschäftigung mit der Einführung des Spielwesens in der elektronischen Form von SAMS hinzu. Leider war es so, dass bei dem kombinierten Tag mit den Staffelsitzungen und einem gemeinsamen Bezirkstag von Nord und Süd in Forst doch sehr viele Fragen zu dem Systems SAMS kamen, die sich aber in der laufenden Spielrunde meistens gut auflösen ließen. Auch dürfte die Form des gemeinsamen Bezirkstages in den Jahren ohne Verbandstag schon aus Kosten- und Zeitgründen für die Vereine und den Verband eine allseits akzeptable Lösung für die Zukunft sein.

Da dieses Jahr wie schon erwähnt auch der Verbandstag ansteht, sind auf dem Bezirkstag in Eberbach (am 1. Juni 2016 ab 19.00 Uhr im Turnerheim vom TV Eberbach) neben dem Bezirksvorsitzenden und dessen Stellvertreter auch wieder die Delegierten für unseren Bezirk zu wählen, die in diesem Jahr noch die verantwortungsvolle Tätigkeit haben, über die zukünftige Ausrichtung des Verbandes zu entscheiden. Ich bitte daher alle Vereine unseres Bezirkes, sich hiermit zu beschäftigen und der Geschäftsstelle beziehungsweise mir die Namen von möglichen Delegierten

zu nennen. Wir haben zum Verbandstag 21 Delegierte auf dem Bezirkstag zu wählen. Leider ist es so, dass wir es in der Vergangenheit nicht immer schafften, die gesamte Anzahl der für unseren Bezirk zustehenden Delegierten zu besetzen. Wir haben viele Stimmen und sollten diese auch nutzen. Der Sport allgemein und unsere Sportart leben vom Mitmachen im aktiven und passiven Bereich. Es ist eine gute Gelegenheit, sich und seine Meinung dabei einzubringen. Denn wer dies nicht tun will, wird dann von anderen mit deren Meinung bestimmt. Um diese Fremdbestimmtheit zu vermeiden, bringt euch und eure Meinung ein. Es ist dringend notwendig.

Meine Tätigkeiten für den Bezirk und Verband waren wie immer durch die Sitzungen des Präsidiums, vielen weiteren Veranstaltungen auf Bezirks- und Verbandsebene und durch die Vertretung des NVV bei Vereinsveranstaltungen sowie die Ehrungen von Personen mit unseren Verbandsehrennadeln geprägt. Abschließen möchte ich meinen Bericht mit dem Dank an alle Vereinsvertreter und die im Verband Tätigen für ihre Mitarbeit und Unterstützung während des vergangenen Spieljahres.

Mit sportlichem Gruß

*gez. Thomas Arndt,
Bezirksvorsitzender Nord*

Badischer Sportbund

Bildungszeitgesetz: Badischer Sportbund Nord als Bildungsträger anerkannt

Das Warten hat ein Ende! Seit 7. April ist der Badische Sportbund Nord nun auch als Bildungsträger im Sinne des Bildungszeitgesetzes offiziell anerkannt. Damit können im Sportverein ehrenamtlich Tätige, zum Beispiel Trainer, Übungsleiter, Jugendleiter und Vereinsmanager für Aus- und Fortbildungen des BSB Nord ab sofort bis zu fünf Tage bezahlten Sonderurlaub im Jahr bei ihrem Arbeitgeber beantragen.

Gerhard Schäfer, BSB-Vizepräsident Bildung, sieht diese Entwicklung äußerst positiv: „Wir begrüßen es sehr, dass das Bildungszeitgesetz nun auch für Aus- und Weiterbildungen des organisierten Sports

Anwendung findet. Es sind in erster Linie die vielen ehrenamtlichen Übungsleiter und Vereinsführungskräfte, die direkt davon profitieren - ohne ihr Engagement wäre der Vereinssport in der jetzigen Form undenkbar. Wir freuen uns, dass dies auch von der Politik honoriert und gefördert wird und sind uns sicher, dass dadurch der Vereinssport in der Gesellschaft noch besser verankert wird.“

Der Anspruch auf Bildungszeit besteht grundsätzlich für jeden Arbeitnehmer, sobald das Arbeitsverhältnis länger als zwölf Monate besteht. Lediglich Betriebe mit weniger als zehn Mitarbeitern müssen keine Freistellung gewähren. Zudem können

an Schulen und Hochschulen Beschäftigte die Bildungszeit nur für unterrichts- bzw. vorlesungsfreie Zeiten beantragen.

Das neue Bildungszeitgesetz in Baden-Württemberg ist seit Juli 2015 in Kraft und galt seitdem für die politische und berufliche Weiterbildung. Für Bildungsmaßnahmen im Ehrenamt wurde zum 1. Januar 2016 eine zusätzliche Rechtsverordnung erlassen. Diese erforderte, dass Bildungsträger einen gesonderten Antrag auf Anerkennung stellen mussten.

Weitere Informationen:
www.bildungszeit-bw.de

Unterstütze den DVV

In Zukunft erhält der DVV von HRS auf alle Buchungen 5%, die über einen speziell eingerichteten DVV-Link getätigt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob der DVV selbst, die Landesverbände, oder deren Vereine, Spieler, Freunde und Bekannte die Buchungen tätigen. Für den Buchenden entstehen dabei keine Nachteile – im Gegenteil – der deutsche Volleyball wird gestärkt.

**SPORTLICH ÜBERNACHTEN
ZU BESTEN PREISEN**

JETZT BUCHEN



Jetzt buchen und den deutschen Volleyball unterstützen.

Hier der Link: www.hrs.de/web3/?client=de__dsa&customerId=1039131085.



NEWSLETTER
ABONNIEREN &
RABATT SICHERN
www.engelhorn.de/newsletter

engelhorn
sports

* Rabatt gilt ab einem Einkauf von 50€. Gültig im engelhorn e-Shop.
Bitte beachten Sie die Einlösebedingungen unter: www.engelhorn.de/einloesebedingungen

https://www.engelhorn.de/newsletter?nl=ecircle&wt_mc=amc146287372426363

TV Bühl mit 3. Platz bei DM U18

Bühler Nachwuchs-Bisons unter den Top 3 Teams in Deutschland – Verdiente Bronzemedaille für Bühler Volleyballnachwuchs

Sehr stark haben sich die U 18-Volleyballer des TV Bühl bei der Deutschen Meisterschaft in Unterhaching präsentiert und am Ende den sensationellen 3. Platz gefeiert. Die erfolgreiche Jugendarbeit unseres Bundesligisten trägt Früchte. Trainer Santiago Garcia Domench und die mitgereisten Fans waren am Ende sehr stolz auf Ihr Team, das nach einem nervenaufreibenden Halbfinale gegen die Hausherren von TSV Unterhaching unterlag. Zum Auftakt der Deutschen Meisterschaften lief es für den Süddeutschen Meister in der Vierergruppe nach Maß. Das erste Spiel gegen die VSG Hannover wurde mit 2:0 (25:22, 25:19) gewonnen. Auch das zweite Spiel gegen Human Essen hatte man trotz anfänglicher Nervosität mit 2:1

im Tie-Break für sich entschieden (16:25, 25:19, 15:7). Gegen den Eimsbüttler TV schlichen sich viele Eigenfehler ein, so ging dieses Spiel leider mit 0:2 (21:25, 20:25) verloren. Die Zwetschgenstädter zogen als Gruppenzweiter in die nächste Runde ein. Im Überkreuzspiel um den Einzug ins Viertelfinale lieferten die Bühler Jungs eine souveräne Mannschaftsleistung und bezwangen den Schweriner SSC am späten Nachmittag mit 2:0 (25:19, 28:26).

Im Viertelfinale am Sonntagmorgen gegen den starken, mit drei U 18 Nationalspielern gespickten TSC Berlin, zeigte der TV Bühl Nachwuchs eine überlegende Leistung. Punkt für Punkt wuchs das Selbstvertrauen und das Spiel entwickelte

sich auf einem sehr hohen Niveau mit sehr wenigen Eigenfehlern. Dabei wurden die Bisons lautstark von fünfundzwanzig mitgereisten Bühler Fans rund um den neuen Volleyballabteilungsleiter Oliver Stolle unterstützt. Die Freude über den letzten Punkt im zweiten Satz war riesengroß. So zogen die Mannen unter Trainer Santiago Garcia Domench, der die Mannschaft optimal eingestellt hatte, hochverdient mit einem 2:0 (25:23, 25:18) über den Hauptstadtclub ins Halbfinale ein.

Der Kräfteverschleiß aus dem Viertelfinale machte sich im Halbfinale gegen den Gastgeber TSV Unterhaching bemerkbar. In einem hart umkämpften 1. Satz unterlag der TV Bühl nur knapp mit 23:25. Im zweiten Satz führten die Bühler, zur



Die U18 des TV Bühl beim Medaillenbeißen: Obere Reihe v.l.n.r.: Robin Stolle, Julian Hondmann, Andac Tümekaya, Simon Gallas, Pascal Bäuerle, Spyros Togoulidis
Untere Reihe v.l.n.r.: Tim Weber, Jonas Treder, Fynn Pflüger, Philipp Oster, Daniel Brose, Nico Schramm und Trainer Santiago Garcia Domench. Foto: M. Hondmann/TV Bühl.

Überraschung aller, in der voll besetzten Halle im Sportpark Unterhachingen verdient mit 19:16, ehe einige unglückliche Aktionen und die Erschöpfung den Gegner letztendlich mit 25:20 auf die Siegerstrasse brachten. Da der dritte Platz nicht ausgespielt wurde, war am Ende die Freude über die absolut verdiente Bronzemedaille der deutschen U 18 Meisterschaften riesengroß. Die Bühler Jungs haben sich im Verlauf des sehr stark bestzten Turniers permanent gesteigert und konnten aufgrund eines hervorragenden Coaching ihres Trainers eine optimale Leistung abrufen. Deutscher Meister wurden die Favoriten des VC Gotha, nach einem 2:0 Sieg gegen den TSV Unterhaching. Nach der Siegerehrung mit der Überreichung der Medaillen durch Nationalspieler Patrick Steuerwald wurde das Turnier mit der deutschen Nationalhymne am späten Sonntagnachmittag beendet. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und den Trainer Santiago Garcia Domench.



Endplatzierungen

1. VC Gotha
2. TSV Unterhaching
- 3. TV Bühl**
3. Eimsbütteler TV
5. Berliner TSC
6. VfB Friedrichshafen
7. Oldenburger TB
8. SV Reudnitz
9. TuS Kriftel
10. VSG Hannover
11. Schweriner SC
12. USC Magdeburg
13. TSV Grafing
14. SSC Vellmar
15. VV Humann Essen
16. TV Hörde



U14 des TV Bühl als Vize zur DM

Bühler U14 qualifiziert sich für die Deutschen Meisterschaften

Die Nachwuchsvolleyballer des TV Bühl trumpfen erneut groß auf. Bei den Süd-deutschen Meisterschaften am vergangenen Samstag in Rottenburg sicherte sich die männliche U14 wie bereits im Vorjahr einen hervorragenden zweiten Platz. Nach der Qualifikation der männlichen U18 für die Deutschen Meisterschaften, wird nun also auch die U14 den TV Bühl auf nationaler Ebene vertreten.

„Wir freuen uns riesig darüber mal wieder an den deutschen Meisterschaften vertreten zu sein. Die Jungs haben sich das absolut verdient“, freute sich Co-Trainer Jonas Hemlein über die gelungene Qualifikation.

Der Weg zur Qualifikation war dabei alles andere als leicht. Gleich im ersten Vorrunden Spiel bekam man es mit keinem geringeren als dem Nachwuchs des Rekordmeisters VfB Friedrichshafen zu tun. Davon ließen sich die Spieler des TV Bühl allerdings nicht beeindrucken. Schnell fanden sie ihren Rhythmus und zogen durch gute Block- und Abwehrarbeit Punkt um Punkt davon, sodass am Ende der erste Satz sehr deutlich mit 25:16 gewonnen werden konnte. Im zweiten Satz zog der VfB nach und hielt bis zum Spielstand von 20:20 mit. Am Ende behielt Bühl die besseren Nerven, ging durch zwei starke Aufschläge von David Gallas wieder in Führung und gewann letztlich auch den zweiten Satz problemlos mit 25:21.

Der zweite Vorrundengegner aus Haslach stellte sich schnell als nicht annähernd ebenbürtig heraus. Die Stammkräfte bekamen deshalb eine verdiente Pause und die starken Reservisten Max Vetter, Nils Greiter, Leonard Thoma, Jamie Neale und Finn Bauer zeigten, dass das Trainerteam auch auf sie zählen kann. Ohne Probleme erledigten sie die Aufgabe und fertigten Haslach mit 2:0 (25:9, 25:9) ab.

Die Schon-Maßnahme machte sich bezahlt. Denn in Folge konnten die Stamm-

kräfte beim Überkreuz- Vergleich gegen die FT Freiburg wieder frisch und ausgeruht aufspielen. Insbesondere Florian Ködel und René Debus waren im Angriff mal wieder nicht zu stoppen und Lukas Oster zeigte nach Einwechslung seine wertvollen Zuspielfähigkeiten. Erneut sicherte sich Bühl also einen ungefährdeten 2:0 Erfolg (25:17, 25:22).

Die Finalrunde der besten drei Mannschaften war somit erreicht. Für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft fehlte entsprechend nur noch ein einziger Sieg. Die erste Chance dazu gab es gegen den TSV Sindelfingen. Von Beginn an gingen die Bühler Talente hochkonzentriert zu Werke. Kapitän Tim Ell setzte seine Mitspieler mit präzisiertem Passspiel in Szene, sodass die Bühler Angriffe der gegnerischen Abwehr keine Chance ließen. Insbesondere Philip Hahn überzeugte mit klugen und platziertem Angriffen. Am Schluss war es dann Aufschlagsjoker Laurant Zeneli, der die endgültige Entschei-

dung brachte und die Partie mit einem Ass beendete (2:0; 25:17, 25:19). Die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften am 18./19. Juni in Hamburg war perfekt. „Technisch und taktisch waren wir der Konkurrenz heute einfach überlegen.“, resümiert Jonas Hemlein den Schlüssel zu diesem großartigen Erfolg. „Leider war das heute nicht gegen jeden Gegner ausreichend“, fügte er hinzu.

Denn im Finalspiel musste man sich gegen den TV Rottenburg mit 2:0 (19:25, 24:26) geschlagen geben. Dieser war nicht nur technisch und taktisch sehr gut, sondern den Bühlern vor allem körperlich überlegen und damit ein verdienter Süd-deutscher Meister.

Bis zu den Deutschen Meisterschaften am 18. und 19. Juni in Hamburg bleiben den Bühler Talenten nun noch genau zwei Monate. Genug Zeit sich auch im körperlichen Bereich nochmals weiterzuentwickeln und vielleicht für den nächsten großen Coup zu sorgen.



Die U14 des TV Bühl mit Trainer Kristen Cléro. Foto: TV Bühl.

NVV'ler international unterwegs

Julian Hondmann erreicht den 4. Platz mit der U18 Nationalmannschaft in Pordenone/Italien

Für den Jugendspieler des TV Bühl Julian Hondmann stand nach dem Ende seiner ersten 2. Bundesliga-Saison beim Bundesstützpunkt den VolleyYoungStars noch ein Highlight an: Er wurde durch den Jugend-Nationaltrainer Matus Kalny in den Kader für den U 18 Lehrgang inklusive internationalen Jugendturnier in Pordenone / Italien berufen.

Der Lehrgang begann mit drei Trainingstagen in Frankfurt und fand dann seinen Höhepunkt im hochkarätig besetzten Turnier im italienischen Pordenone. Zwanzig Mannschaften waren neben dem deutschen Team am Start, unter anderem der WM-Vierte des Jahrgangs 1997 Russland, Italien, Slowenien, Österreich, Ungarn oder Israel.

Für Julian Hondmann, welcher nach einem Bruch am Handgelenk das erste Mal seit Juli wieder für Deutschland am Netz stand, ging es in der Gruppenphase gegen drei starke Vereinsmannschaften aus Italien (Verona, Trieste und Rom) und

gegen die Nationalmannschaft von Slowenien. Nach drei Siegen und einer knappen 1:2 Niederlage gegen Slowenien ging es am nächsten Tag im Viertelfinale gegen die italienische Nationalmannschaft des Jahrgangs 1999. Diese konnte das deutsche Team mit 3:0 besiegen und traf dann im Halbfinale auf die sehr starke russische Nationalmannschaft des Jahrgangs 1997. Nach starken und gewonnenen ersten Satz musste man sich aber mit einem 1:3 geschlagen geben und traf im kleinen Finale auf Slowenien. Nach einer 0:3 Niederlage erreichte man bei diesem stark besetzten Turnier den 4. Platz.

Für Mittelblocker Julian Hondmann geht es nun Schlag auf Schlag weiter. Am kommenden Wochenende mit der U 20 des TV Bühl unter den Trainern Vladimir Rakic und Santiago Garcia Domench zur Süddeutschen Meisterschaft nach Friedrichshafen. Ein weiterer Höhepunkt wird in zwei Wochen die Deutsche U 18 Meisterschaft in Unterhaching sein, welche

die jungen Bisons als Süddeutscher Meister bestreiten werden.

M. Hondmann



Julian Hondmann (Mitte Nummer 15) beim Vorbereiten zum Block. Fotos: M. Hondmann.



Julian Hondman beim Angriff.

LBS Cup Beachvolleyball 2016

Die Tour durch Baden-Württemberg gastiert 2016 in

Zwei neue Standorte im LBS Cup Beachvolleyball

Bretten 28.-29. Mai
Marktplatz Bretten



Die Gassen und Plätze mit mittelalterlichem Flair, die Türme der Kirchen und Verteidigungsbauten verleihen der Altstadt – auch jenseits der herausragenden Sehenswürdigkeiten – ihre historische Atmosphäre. Mittendrin liegt der Marktplatz: Auf dem Marktbrunnen steht das Standbild des ehemaligen Landesherren, Kurfürst Friedrich II. von der Pfalz. Eingerahmt wird der Platz von malerischen Fachwerkbauten, die aus der Zeit nach dem großen Stadtbrand von 1689 stammen. Direkt gegenüber steht das Melanchthonhaus und an der Seite findet der Besucher das Hotel „Krone“. Dessen Vorgängerbau hat 1550 den Kaiser Karl V. beherbergt. Am anderen Ende, Marktplatz 11, befindet sich seit 1770 das Gebäude der ehemaligen Thurn-und-Taxis'schen Posthalterei. Hier machte Friedrich Schiller 1782 auf seiner Flucht von Stuttgart nach Mannheim erstmals auf kurpfälzischem Hoheitsgebiet Station.

Am verlängerten Wochenende Ende Mai werden dann die Beacher erstmals Trendsport in historischem Ambiente anbieten.

Ausrichter: TV Bretten

Friedrichshafen 11.-12. Juni
Gondelhafen Friedrichshafen



Premiere auf der Friedrichshafener Promenade am Gondelhafen
 Im Sommer dieses Jahres wird es in Friedrichshafen am Bodensee einen weiteren LBS Cup geben. Vom 9. – 12. Juni veranstaltet der VfB Friedrichshafen gemeinsam mit der Überlinger Agentur MCD Sportmarketing direkt am Bodenseeufer erstmals die „Stadtwerk am See Beach Days“ mit einem LBS Cup am 11. – 12. Juni. Mit beeindruckendem Ambiente, umfangreichem Rahmenprogramm (u.a. Einlagespiel des VfB Friedrichshafen) und einer Beach Bar wird die Beach Arena in Friedrichshafen neben Überlingen das zweite Highlight am schönen Bodensee.

Ausrichter: VfB Friedrichshafen & MCD Sportmarketingagentur

Schopfheim 4.-5. Juni Der Marktplatz rockt



Ein traditionsreicher Standort mit A-Top Niveau am Oberhein, der es schafft, den ganzen Ort für Beachvolleyball zu begeistern. Schopfheim hat vor allem wegen des spektakulären Auftritts einer Live-Band am Samstagabend mit anschließender berühmter Party einen ausgezeichneten Ruf bei den Beachern.
Ausrichter: Stadt Schopfheim & Turnerschaft Langenau

Offenburg 23.-24. Juli Beach goes Ortenau



2016 wieder dabei: Der Offenburger Marktplatz wird zugesandet. Die besten Beacher treffen sich zum A-City Beach in der Ortenau. Der VC Offenburg wird - wie in den Vorjahren auch - wieder ein attraktives Rahmenprogramm rund um den LBS Cup anbieten.
Ausrichter: VC Offenburg

Heidelberg 30.-31. Juli Finale am Neckarstrand



2016 werden in der Kurpfalz am Heidelberger Neckarstrand die Baden-Württembergischen Beachvolleyball Meister gekürt. Am Sonntag bevölkern neben den Beachern auch die Triathleten die Neckarwiese, da parallel der Heidelbergman stattfindet. Vor der beeindruckenden Kulisse von Altstadt, Schloss, Königstuhl und direkt am Neckarufer – der Heidelberger Flaniermeile – findet das wohl schönstgelegene Turnier der Tour damit unter großem Publikumsauftrieb statt.

Ausrichter: Heidelberger TV/ NVV

Überlingen 6.-7. August Bodensee Beachflair



Mittlerweile im vierten Jahr ist Überlingen auch schon ein fester Bestandteil der Tour. Tatort: Überlingens Strandpromenade. Beachen mit Bodensee-Flair. Vor dem LBS Cup gibt es bei den „Sparkasse Bodensee Beach Days“ vom 2. August noch jede Menge weiterer Beachsport und coole Action in der Beach-Arena auf dem Überlinger Landungsplatz zu sehen.

Ausrichter: MCD Sportmarketing GmbH

social media im LBS Cup

LIVE-STREAM bei Innenstadttornieren 2016

Bei allen Innenstadttornieren bieten die drei Volleyball-Verbände als besonderen Service erstmals ein Live-Streaming an. Auf www.meinclubtv.com wurde ein Kanal „Volleyball Baden-Württemberg“ eingerichtet.

Dort sind dann Spiele live zu sehen.

Und nach den Turnieren

Filme der Finalsiege.



Youtube ... schau mal rein, wenn du magst...



<https://www.youtube.com/channel/UCtxY3QuGU-A69mmfyphKIufQ>

Instagram



Facebook LBS Cup Beachvolleyball

Hier der **Link** zur facebook Seite.

<https://www.facebook.com/LBS-Cup-Beachvolleyball-BaW%C3%BC-208769735818755/>



Beachcamps 2016



www.beachme.de

Camp-Termine
2016

Sardinien Sep/Okt

18.09 - 24.09.2016
25.09 - 01.10.2016
02.10 - 08.10.2016
09.10 - 15.10.2016



Portugal, Algarve April

03.04 - 09.04.2016
10.04 - 16.04.2016
17.04 - 23.04.2016
24.04 - 30.04.2016



Sylt August

15.08 - 21.08.2016
22.08 - 28.08.2016



still to come
Camp5 Dez16/Jan/Feb17



Usedom Juni/Juli

19.06 - 25.06.2016
26.06 - 02.07.2016



Alle Infos demnächst auf www.beachme.de und  Beach me

Jetzt auch auf Instagram:
 beach_me_

Beachvolleyball Sommer 2016

Innenstadt-Turniere 2016 LBS Cup Beachvolleyball



28.-29. Mai	Bretten
04.-05. Juni	Schopfheim
11.-12. Juni	Friedrichshafen
23.-24. Juli	Offenburg
30.-31. Juli	Heidelberg Finale
06.-07. August	Überlingen



Termine NVJ-Beachvolleyball 2016

Jugendmeisterschaften

U16 (Jg. 01 u. jünger) weiblich	03.07.	Bruchsal
U16 (Jg. 01 u. jünger) männlich	10.07.	KA-Rüppurr
Ba-Wü: U16 (Jg. 01 u. jünger) weiblich	23.-24.07.	Freiburg
Ba-Wü: U16 (Jg. 01 u. jünger) männlich	23.-24.07.	Freiburg
U17 (Jg. 00 u. jünger) weiblich	10.07.	KA-Rüppurr
U17 (Jg. 00 u. jünger) männlich	03.07.	Freiburg (geplant)
U18 (Jg. 99 u. jünger) w & m	19.06.	Viernheim
U19 (Jg. 98 u. jünger) w & m	26.06.	HTV

Anmeldung über: www.beachvolleyball-bawue.de

2by2 (Jg. 97 u. jünger)	25.06.	Viernheim
-------------------------	--------	-----------

Anmeldung an: fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

U12-14 Spielfeste (Jg. 2002 - 2005)

19.06.	Blankenloch
03.07.	HD-Rohrbach
17.07.	Bruchsal

Anmeldung an: fsj.nvv@volleyball-nordbaden.de

NVJ-Beachcamp in den Sommerferien in Viernheim

Von Montag, 1. August bis zum Freitag, 5. August veranstaltet der NVV in Zusammenarbeit mit dem TV Viernheim erneut das Beachcamp für Kids im Alter von 8-16 Jahren. Tägliches Training von 9-12 und 13-16 Uhr, cooles Rahmenprogramm, Chillen im direkt bei den Beachvolleyball-Feldern gelegenen Waldschwimmbad, übernachten im mitgebrachten Zelt.

Lust bekommen?

Dann schnell anmelden! Das Beachcamp erfreut sich großer Beliebtheit und hat nur 30 Plätze frei!
Anmeldung erfolgt auf unserer Homepage unter: www.volleyball-baden.de unter Jugend/Camps

Termine DVJ Beach DM 2016

U17: 12.-14. August	Magdeburg
U18: 05.-07. August	Dresden
U19: 20.-24. Juli	Kiel-Schilksee
U20: 10.-12. Juni	Marl

smart beach tour 2016

Der Sommerfahrplan der smart beach tour 2016 steht fest. Den Auftakt zur größten nationalen Beach-Volleyballserie Europas bildet der smart super cup Münster auf dem Schlossplatz. Drei weitere super cup stehen auf dem Tourplan: Anfang Juni wird zum ersten Mal im Hamburger Tennisstadion Rothenbaum aufgeschlagen; es folgen mit Binz und Kühlungsborn die Ostsee Strand-Klassiker.

Eine Premiere gibt es an Rhein und Ruhr: Anfang Juli wird auf dem König-Heinrich-Platz der smart beach cup Duisburg ausgetragen. „Duisburg ist sportbegeistert – das haben wir immer wieder bewiesen. Und der König-Heinrich-Platz als Veranstaltungsort ist für Beach-Volleyball

sicher eine ganz besondere Kulisse“, freut sich Duisburgs Oberbürgermeister Sören Link über das neue Sport-Event in der Innenstadt. Vor dieser Premiere stehen die smart beach cups Dresden und Jena auf dem Programm, bevor der vierte smart beach cup St. Peter-Ording im Nationalpark Wattenmeer stattfindet.

Das große Saisonfinale steigt mit den Deutschen smart Beach-Volleyball Meisterschaften wieder vom 8.-11. September in Timmendorfer Strand.

Die Turniere der smart beach tour beginnen jeweils am Freitag mit der Qualifikation der Frauen und Männer, in der jeweils vier Startplätze ausgespielt werden. Im Hauptfeld gehen am Samstag und Sonn-

tag dann jeweils 16 Frauen- und Männer Duos an den Start. Die Finals Spiele werden sonntags ausgetragen. Für die Deutschen smart Beach-Volleyball Meisterschaften qualifizieren sich die besten 16 Teams der deutschen Rangliste. Der Eintritt zu allen Turnieren der smart beach tour und den Deutschen smart Beach-Volleyball Meisterschaften ist frei.

Auch 2016 können Fans bei der ranghöchsten deutschen Beach-Volleyball-Serie, der smart beach tour, und den Deutschen smart Beach-Volleyball Meisterschaften bei Sky live mitfeiern. Sky Sport berichtet von allen Finalspielen der vier smart super cups sowie umfangreich von den DM-Finaltagen in Timmendor-



Das Mekka des deutschen Beachvolleyballs: Die Ahmann-Hager Arena in Timmendorfer Strand. Fotos Hoch Zwei.

fer Strand live. Zusätzlich informiert der 24-Stunden-Sportnachrichtensender Sky Sport News HD Beach-Volleyballfans während der Tour rund um die Uhr über alle aktuellen Entwicklungen. Sky Media ist seit 2013 exklusiver Vermarkter der smart beach tour, der einzigen offiziellen Beach-Volleyball Serie in Deutschland. Bei der smart beach tour 2015 waren rund 330.000 Besucher vor Ort und verfolgten die spannenden Spiele der Beach-Volleyball Profis. Vor einer spektakulären Kulisse in Timmendorfer Strand konnten sich im Finale der Deutschen smart Beach-Volleyball Meisterschaften Laura Ludwig und Kira Walkenhorst sowie Armin Dollinger und Clemens Wickler durchsetzen. Mit der Tourorganisation ist Frank Mackerodt, Geschäftsführer der Agentur Beach Services GmbH, von Sky Media beauftragt. Die lokale Ausrichtung in den einzelnen Tourorten übernehmen Eventagenturen aus der Region.

Rüdiger Sauer, DVV-Referent Veranstaltungen Beach-Volleyball



Die smart beach tour 2016 im Überblick:

29. April – 01. Mai	Münster/Schlossplatz	super cup
03. – 05. Juni	Hamburg/Tennisstadion Rothenbaum	super cup
17. – 19. Juni	Dresden/Altmarkt	beach cup
24. – 26. Juni	Jena/Historischer Marktplatz	beach cup
01. – 03. Juli	Duisburg/König-Heinrich-Platz	beach cup
15. – 17. Juli	Binz/Seebrücke	super cup
29. – 31. Juli	St. Peter-Ording/Übergang Ording	beach cup
26. – 28. August	Kühlungsborn/Am Bootshafen	super cup

Deutsche smart Beach-Volleyball Meisterschaften

08. – 11. September	Timmendorfer Strand/Seebrücke	DM
---------------------	-------------------------------	----

BFS/Mixed Pokalfinale

SC Baden-Baden erneut Pokalsieger

Beim Pokalfinale der Mixedvolleyballer setzte sich der SC Baden-Baden erneut durch und wurde ohne Satzverlust Pokalsieger 2016.

Halbfinale:

SC Baden-Baden - TV Pforzheim 2:0 (50:15)

TV Eutingen - TB Dillweißenstein 2:1 (63:39)

3. Platz

TV Pforzheim - TB Dillweißenstein 0:2 (41:50)

Finale

SC Baden-Baden - TV Eutingen 3:0 (75:34)



Pokalsieger 2016: SC Baden-Baden.



Platz 2 TV Eutingen.



Platz 3 für TB Dillweißenstein.



Platz 4 TV Pforzheim. (Alle Fotos: Matthias Werner.)

THIS IS VOLLEYBALL



TICKETS
www.ticketmaster.de
www.adticket.de

FIVB
VOLLEYBALL
WORLD LEAGUE

HONDA
The Power of Dreams

FIVB Official Partner

FIVB Official Suppliers

MIKASA

Gerflor
theflooringgroup

FIVB VOLLEYBALL WORLD LEAGUE™ – FINALE 2016

MIT DER DEUTSCHEN MÄNNER-NATIONALMANNSCHAFT

01.07.2016

HALBFINALE

FRANKFURT / FRAPORT ARENA

02.07.2016

FINALE

FRANKFURT / FRAPORT ARENA

LAYENBERGER
PREMIUM PRODUCTS

DVV
DEUTSCHER VOLLEYBALL-VERBAND

ERGO

sportdirect.com

Jugend trainiert für Olympia

Landesfinale Wettkampf I in Blankenloch

Artikel aus der BNN

Eine Stimmung wie beim Fußball

Volleyball-Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ in Stutensee

Stutensee-Blankenloch (kab). Angesichts des Geräuschpegels in der Sporthalle des Thomas-Mann-Gymnasiums (TMG) Stutensee währte man sich gestern Mittag eher bei einem Fußballderby zwischen dem Karlsruher SC und dem VfB Stuttgart. Freilich gab es das schon länger nicht mehr, doch es fällt nicht schwer, sich an die tief empfundene Rivalität zwischen badischen und schwäbischen Fußballanhängern zu erinnern. Doch wer seine Mannschaft kräftig unterstützen will, der kann nicht sensibel sein. Entsprechend warfen die Schülerinnen und Schüler des Thomas-Mann-Gymnasiums während des Volleyball-Landesfinals des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ ihre ganze Energie und Stimmkraft in die Waagschale, um „ihre“ Mädels anzufeuern.

Diese sahen sich nämlich mit den Volleyballerinnen des Hohenlohe-Gymnasiums Öhringen einem äußerst starken Gegner gegenüber. „Aber was heißt schon stark?“, meinte Rolf Schwab, Sport-Lehrer am TMG und Trainer der TMG-Mannschaften. „Heute spielen hier die vier besten weiblichen beziehungsweise männlichen Teams aus ganz Baden-Württemberg. Da gibt es keine leichten Gegner.“

Es war ein weiter Weg für die Volleyballspielerinnen und -spieler bis in dieses Finale, das das TMG ausrichten durfte. Über 200 Schulmannschaften waren zu Beginn des laufenden Schuljahrs angetreten, um sich für den Finaltag zu qualifizieren. „Heute treffen nun die acht Top-Teams der Schulen der Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen aufeinander,

um den Landessieger in der jeweiligen Kategorie zu ermitteln“, so Schwab, der die Chancen seines Teams realistisch einzuschätzen versuchte: „Im vergangenen Jahr hatten wir im Finale noch keine Chance, aber inzwischen haben wir uns auch Dank der großartigen Unterstützung durch die TSG Stutensee stark weiterentwickelt. Wir können mitspielen und daher ist auch alles möglich.“

Erst recht dann, wenn sich der Heimvorteil derart stimmungsgewaltig ausnimmt: „Hier regiert das TMG!“ skandierten die Schülerinnen und Schüler auf der Tribüne und ließen sich sogar kurzzeitig zu einem kleinen Schmähesang hinreißen, der die schwäbischen Wurzeln der Öhringerinnen aufs Korn nahm. Es sei verziehen, schließlich schafft so etwas Atmosphäre. „Die Stimmung ist wirklich einmalig, das hat man beim Volleyball eher selten“, freute sich der Landesbeauftragte für Volleyball des Landes Baden-Württemberg, Joachim Gerlach, der das Großereignis federführend organisiert hatte. „Das Landesfinale findet erstmals hier in Stutensee statt und natürlich spielt es auch eine Rolle, dass das TMG gleich mit zwei Mannschaften vertreten ist.“



LAUTSTARK VON DEN MITSCHÜLERN angefeuert gaben die Volleyballerinnen des TMG (im lila Trikot) ihr Bestes. Am Ende reichte es für Platz vier. Foto: Stieb

i Ergebnisse

- Jungen: Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen vor Ellenrieder-Gymnasium Konstanz, Thomas-Mann-Gymnasium Stutensee und Berufsschule Öhringen.
- Mädchen: Döchtbühl-Gymnasium Bad Waldsee vor Gymnasium Öhringen, Gymnasium Furtwangen und TMG Stutensee.



Ergebnisse:

WK I Mädchen

1. Döchtbühl Gymnasium Bad Waldsee
2. Hohenlohe Gymnasium Öhringen
3. Otto Hahn Gymnasium Furtwangen
4. Thomas Mann Gymnasium Stutensee

WK I Jungen:

1. Hugo Eckener Schule Friedrichshafen
2. Ellenrieder Gymnasium Konstanz
3. Thomas Mann Gymnasium Stutensee
4. Gewerbliche Schule Öhringen



Siegerehrung Jungen.



Die Sieger der Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen.



Siegerehrung Mädchen. Alle Fotos: Konz/Gerlach.



Die Siegerinnen vom Döchtbühl Gymnasium Bad Waldsee.

Spielserie Baden-Württemberg

Ba-Wü.-Volleyball-Jungs machen Station in Freiburg

Spielserie in Freiburg, 20.3.2016

Zum ersten Mal spielte der Jahrgang 03/04 vier gegen vier. Dem geschuldet stand statt einem technischem, erstmals ein taktischer Schwerpunkt auf dem Trainingsplan. Es viel nicht allen Spielern leicht, sich auf das doch viel komplexere Spiel im Vergleich zum drei gegen drei einzustellen. Doch mit Hilfe aller anwesenden Trainer gelang es nach einer Stunde Training erstaunlich gut, das vorgegebene Spielsystem in die Praxis umzusetzen. Blocken – lösen – angreifen – wieder am Netz positionieren - lösen - verteidigen – anbieten – sichern..., ziemlich hohe Anforderungen für unsere jungen Spieler! Am Ende eines munteren Tages gab's dann wie immer ein Finalspiel der beiden besten Teams. Nach zum Teil sehr engen Partien in allen drei Spielkategorien war der VLW-Westen unter sich

und konnte sein hohes Spielniveau erneut unter Beweis stellen. Jetzt bleibt die spannende Frage, ob es zur letzten (Hallen-) Spielserie am 1. Mai in Sindelfingen jemanden gelingt, in die Phalanx der Westler einzudringen...

Michael Mallick, Landestrainer männlich ARGE Baden-Württemberg

Termine Spielserie 2016

Jahrgang 2003/04

- 01.05. Sindelfingen
- 11./12.06. Bezirkskader-Vergleich
- 16.07. Beach Rottenburg

Termine Bambini 2016

Bambini 2005/06 (07)

- 03.04. Bambini (Bühl, evtl. 02.04., Play-Off Bühl)
- 29.05. Bambini (Freiburg)

Endstand Freiburg 20.03.2016

1. VLW West 1
2. VLW West 2
3. VLW Süd 1
4. NVV 1
5. VLW Nord 1
6. FT Freiburg 1
7. TV Kappelrodeck
8. TG Schwenningen
9. VLW Süd 2
10. NVV 2
11. VLW Nord 2
12. VLW West 3
13. FT Freiburg 2
14. NVV 3
15. Ft Freiburg 3
16. TV Radolfzell
17. VLW West 4
18. VLWNord 3



Alle Teilnehmer sowie weitere Impressionen von der Spielserie in Esslingen. Fotos: ARGE Ba-Wü./Michael Mallick.

Jugend-Turnier

der VC 94 Haslach veranstaltet diesen Sommer zum vierten Mal ein Volleyballturnier für Jugendmannschaften.

Termin: 9. + 10. Juli 2016

Beginn: Samstag, 13.00 Uhr
Ende: Sonntag gegen 16.00 Uhr

Gespielt wird in drei Altersklassen jeweils männlich und weiblich:

U13 – Jahrgang 2004 und jünger – 2 gegen 2 – Feldgröße 4,5m x 4,5m

U14 – Jahrgang 2003 und jünger – 3 gegen 3 – Feldgröße 6m x 6m

U16 – Jahrgang 2001 und jünger – 4 gegen 4 – Feldgröße 7m x 7m

Für die Übernachtung steht der angrenzende Sportplatz als Zeltmöglichkeit zur Verfügung. Ein Schwimmbad ist ebenfalls in unmittelbarer Nähe. Auch für Essen und Trinken ist über die Dauer gesorgt.

Die Startgebühr ist gestaffelt nach dem Alter der Teams: 30,00 € für U13, 40,00 € für U14 und 50,00€ für U16. Darin enthalten sind auch die Kosten für das Frühstück.

Wir hoffen nun auf Eure Anmeldungen und ein spannendes und erfolgreiches Turnier. Da auch unser Platz nicht unendlich ist, haben wir die Turniere auf 12 Teams begrenzt. Deshalb darf pro Gruppe nur eine Mannschaft gemeldet werden. Weitere Teams vermerken wir gerne auf einer Warteliste.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2016

Für Fragen stehen wir euch auch unter
markus.knupfer@gmx.de
oder
patrickschmidt2003@yahoo.de
zur Verfügung.



Externe Fortbildungen 2016

Rund um den Ball

Fortbildung der bsj in Kooperation mit den Verbänden Basketball, Handball, Fußball und Volleyball

Der Ball alleine ist schon faszinierend und vielseitig. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen vor allem praktische Anregungen für ein sportspielübergreifendes Angebot. Die Inhalte reichen vom Grundlagentraining in den Sportspielen Handball, Basketball, Volleyball und Fußball über sportartübergreifende Spielformen bis hin zur Bedeutung von Ballsportarten bei der Sozialisation in die Gesellschaft.

Die zentrale Rolle des Sports, vor allem der Mannschaftssportarten, für die Teamentwicklung von Kindern und Jugendlichen wird innerhalb dieser Fortbildung anhand sportpraktischer sowie erlebnispädagogischer Aufgabenstellungen hautnah demonstriert.

Auf diese Weise werden den Teilnehmern Möglichkeiten eines ganzheitlichen Konzeptes „Rund um den Ball“ aufgezeigt.

Zielgruppe sind Jugendleiter, Übungsleiter, Pädagogen und Erzieher (soweit eine Mitgliedschaft in einem Sportverein besteht), die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben, jedoch nicht ausschließlich sportart- oder sportspielgebunden arbeiten möchten.

Termin: Freitag, 02.09.2016 bis Sonntag, 04.09.2016, 13.00 Uhr.

Ort: Sportschule Schöneck, Karlsruhe.

Kosten: 20,00 €.

Anmeldeschluss: 10.08.2016.

Anmeldung und Infos unter: <http://www.badische-sportjugend.de/Bildung/Fortbildungen/>
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Meldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der NVV erkennt diese Fortbildung mit 10 Lerneinheiten (LE) an.

NVV/SBVV Fortbildungen 2016

NVV und SBVV betreiben seit Januar nicht nur die gemeinsame Homepage www.volleyball-baden.de, sondern bieten ihren Vereinen auch alle Trainee-

raus- und -fortbildungen gemeinsam an. Damit haben interessierte Volleyballtrainer in Baden nun ein noch breiter gefächertes Angebot. Alle Lehrgänge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

ge – ob Ausbildung oder Fortbildung – werden online über die Homepage und in Verbindung mit SAMS abgewickelt.

C & B-Fortbildungen

Die C- und die B-Trainer Fortbildungen 2016 in der Sportschule KA-Schöneck:

FC-16: 10.-12.06.2016

FB-16: 24.-26.06.2016

Die kombinierte C/B-Trainer Fortbildung 2016 in der Sportschule Steinbach:

F1-16: 06.-07.06.2016

Die Lehrgänge können nur von Trainern besucht werden, die im Besitz einer DOSB-Trainerlizenz sind.

NVV-Verbandstrainer, Heimtrainer von NVV-Auswahlspielern, fachspezifische Referenten des Lehrstabes, Referenten

in der Lehrerfortbildung, fachspezifische Hochschulausbilder und Trainer von Mannschaften ab Oberliga Baden können auch ohne Lizenz am FB-16 teilnehmen. Dazu ist vor der Anmeldung Kontakt mit der NVV-Geschäftsstelle aufzunehmen.

Zulassungsvoraussetzungen für die Lehrgänge:

- Mitglied in einem NVV/SBVV-Mitgliedsverein, (ansonsten erhöhte Gebühr).
- Überweisung der Lehrgangsgebühr.
- Fristgerechte online Anmeldung.

Alle Anmeldungen zu den Fortbildungen online www.volleyball-baden.de in der Rubrik: Trainer/Lehrgänge.

Lehrgangsgebühren:

Rund um den Ball (10 LE): 20 €

FC-16 (16 LE): 70 €

F1-16 (16 LE): 70 €

FB-16 (16 LE): 100 €

Bei den Lehrgängen auf der Sportschule sind folgende Leistungen abgedeckt: Unterkunft, Verpflegung, Lernmaterialien, Verwaltungs- und Referentenkosten.

„Rund um den Ball“ melden unter www.badische-sportjugend.de Bereich Bildung.

Für „Rund um den Ball“ gelten die Vorgaben der Badischen Sportjugend bsj.

Eintägige Fortbildungen

Auch 2016 bietet der NVV wieder zahlreiche dezentrale Fortbildungen an. Seit Mitte Januar 2016 sind alle Fortbildungen auf der NVV/SBVV-Homepage veröffentlicht.

An diesen Fortbildungen können sowohl lizenzierte Trainer als auch Interessierte ohne Lizenz teilnehmen. Es gibt keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen.

Lehrgangsgebühren:

Dezentrale Lehrgänge (8 LE): 35 €

Dezentrale Lehrgänge (6 LE): 25 €

Dezentrale Lehrgänge (4 LE): 15 €

Alle Anmeldungen erfolgen ausschließlich online auf der HP www.volleyball-baden.de

in der Rubrik: Trainer/Lehrgangsliste und Anmeldung.

Zudem können bei Hospitationen bei den NVV-Kadern Fortbildungen erfolgen:

Dazu Kontakt mit den Verbandskadertrainern im Vorfeld (Diego Ronconi männlicher Kader oder Daniel Kraft weiblicher Kader) aufnehmen): Folgende Kaderlehrgänge sind möglich:

- 30.03.-01.04.: KA (Ronconi)
- 23./24.04.: KA Beach (Kraft)
- 04./05.06.: Viernheim Beach (Kraft)

Zusätzlich können auch die D-Trainer-Ausbildungen als Fortbildungen anerkannt werden.

FB-16

B-Trainer-Fortbildung
Fr., 24.06. bis So, 26.06.

Referenten:

Jan Lindenmair, Juniorinnen-Bundestrainer

Daniel Bukac, Sportwissenschaftler, Dozent für Kraft- und Athletiktraining

Daniel Kraft, Sportwissenschaftler,

Themen:

Mehrjahreskonzept und Technikentwicklungsplan im Jugendbereich
Heranführung und Integration von Jugendspielern im Erwachsenenbereich

Athletik-, insbesondere Langhanteltraining im Jugendalter

ET9-16

Jugend 4:4 (Taktik & Technik)

Do, 9.6., 18.30-21.30 Uhr

Referentin: Cornelia Brückl, NVV-Verbandstrainerin

MA-Vogelstang, Grundschule

Inhalte: Grundlagen des Zielspiels 4:4, Aufstellungsvarianten, Aufgabenverteilung und Positionsprofile, Knotenpunkte der relevanten Spielhandlungen.

ET11-16

Aufschlag (Technik & Taktik)

Fr, 24.06., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Sven Lichtenauer, Landes-trainer weiblich Ba-Wü.

Sinsheim, Realschulhalle

Inhalte: Knotenpunkte, Einführung des Flatteraufschlages, Differenzierung Rotations- und Flatteraufschlag, Aufschlagstrategien in Abhängigkeit des eigenen Spiel-niveaus sowie hinsichtlich des Gegners.

ET13-16

Analyse und Konstruktion von Spiel- und Übungsformen

Mi, 13.07., 19.00-22.00 Uhr

Referent: Hans-Jürgen Wagner, A-Trainer & Dozent PH Lubwigsburg Wiesloch, Helmut-Will-Halle

Inhalte: Analyse unter technischer, taktischer, konditioneller und ökonomischer Perspektive, Entwicklung von Spiel- und Übungsformen mit Bezug auf eine konkrete Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mögen bitte ihre „Lieblings-Spielform“ mitbringen.

ET10-16

Körpernahe und -ferne Verteidigung (Technik)

Mo, 13.06., 18.30-21.30 Uhr

Referent: Daniel Kraft, NVV-Lehrstab, Sportwissenschaftler Uni HD.

Heidelberg, Sportzentrum Mitte

Inhalte: Partner- und Kleingruppenübungen zum Training unterschiedlicher Verteidigungsaktionen. Neben der Vermittlung relevanter Techniken für zielgerichtete körpernahe und -ferne Handlungen, werden grundlegende psychologische Aspekte (z.B. Willensschulung) thematisiert.

ET12-16

Übergang 4:4 zu 6:6

Di, 28.06, 19.00-22.00 Uhr

Referentin: Cornelia Brückl, NVV-Verbandstrainerin

Wiesloch, Helmut-Will-Halle

Inhalte: Methodik vom 4:4 zum 6:6, Synergien erkennen und nutzen, Weiterentwicklung bereits gelernter Techniken, Ziel: grundsätzliches Spielverständnis und Spielfähigkeit.

ET14-16

Konfliktmanagement (Theorie)

Mo, 19.09., 19.00-22.00 Uhr

Referentin: Julia Gramke, Dipl.-Psychologin und systemischer Coach; tätig in der Personal- und Organisationsentwicklung.

Jöhlingen, Weingut Schäfer

Inhalte: Entstehung von Konflikten, Bewältigung von Konflikten, Möglichkeiten der Konfliktlösung, Umgang mit „schwierigen“ Spielern, Konfliktgespräche, Feedback.

PROBETRaining VOLLEYBALL REGIONALLIGA SÜD

VfB MOSBACH WALDSTADT



Wir
freuen
uns auf
dich!

Lust auf ein leistungsorientiertes und anspruchsvolles Training? Möchtest du dich weiterentwickeln und suchst noch ein tolles Team mit dem du gemeinsam den Spaß am Volleyball teilst?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Komme einfach ganz unverbindlich beim Probetraining vorbei und lerne uns kennen! Sag uns kurz unter cori.le@web.de oder über unsere fb Seite Bescheid (VfB Mosbach-Waldstadt Volleyball).

Wir trainieren dienstags und freitags jeweils von 19-21 Uhr.

dienstags (Pattberghalle Neckarelz) freitags (Lohrtalhalle Mosbach)



!!!Trainer/in gesucht!!!

Die VSG Ubstadt / Forst sucht für ihre Herren I (Verbandsliga Nordbaden) ab sofort eine/n Trainer/Trainerin oder Spielertrainer.

Nachdem wir im letzten Jahr als Neuling in der Verbandsliga den Klassenerhalt schaffen konnten, suchen wir nun für die kommende Saison eine/n Trainer/in oder einen erfahrenen Spielertrainer, die/der uns hilft unser ganzes Potential auszuschöpfen und uns als Coach auch an den Spieltagen betreut. Mit dem Abstiegskampf wollen wir in der nächsten Saison nichts zu tun haben und sind hoch motiviert den Blick auf die oberen Ränge zu richten.

Unsere Mannschaft setzt sich sowohl aus erfahrenen Spielern als auch talentierten „Nachwuchskräften“ im Altersbereich Anfang 20 bis Mitte 30 zusammen. Unsere aktuellen Trainingszeiten sind Montag, 20:15 – 22:00 Uhr und Freitag, 20:00 – 22:00 Uhr in der Sport- und Kulturhalle Ubstadt (bei Bruchsal).

Ein aktueller Trainerschein wäre wünschenswert, ist aber keine unbedingte Voraussetzung.

Bei Interesse und/oder Fragen wende Dich einfach an einen unserer Ansprechpartner: Andreas Krämer (Mannschaftskapitän): herren1@vsg-ufo.de oder Michael Huber (1. Vorstand): michael@vsg-ufo.de; Mobil: 0179-6768852.

Wir freuen uns von Dir zu hören!

Partner des NVV

Ballpool

MIKASA
IN GERMANY by **HAMMER**

Beachvolleyball

LBS

Kaderausrüster

engelhorn
sports

Camps

Sparkasse
Heidelberg

Trainer/in gesucht!

Wir, die Damenmannschaft des **CVJM Neureut** suchen ab sofort einen neuen Trainer. Wir sind eine Mannschaft von 15 Mädels zwischen 18-30 Jahren und spielen derzeit in der Bezirksklasse. Wir trainieren 2x die Woche im Freizeitzentrum des CVJM in Neureut.

Falls du Lust hast eine motivierte Mannschaft zu trainieren, die gerne in dieser Zusammensetzung weiter zusammen spielen möchte, freuen wir uns dich in unserem Team zu begrüßen. Auch wenn du noch nicht viel Erfahrung hast, aber motiviert bist, freuen wir uns auf dich.

Kontaktiere uns einfach unter der folgenden Adresse:
anjalamprecht@gmx.de,
 0174/2077127

Trainer/in gesucht!

Wir (**TV Eutingen**) suchen für unsere Mixed-Mannschaft (BFS-Verbandsliga) einen neuen Trainer für die neue Saison. Zusätzlich besteht auch Übungsleiter-Bedarf für den Kinderbereich.

Kontakt: Arne Bitzer,
ArneBitzer@web.de

Trainer/in gesucht!

Sympathische/motivierte Landeliga-Damen-Mannschaft sucht engagierte/n Trainer/in!

Wir, die Damen II der **TSG Rohrbach**, sind auf der Suche nach einer/m kompetenten Trainer/in, der/die uns bei unserem weiteren volleyballerischen Weg begleiten möchte. Nachdem uns der Aufstieg in die Landesliga gelungen ist und wir die Liga vergangene Saison erfolgreich halten konnten, suchen wir nun jemanden, der uns technisch und mannschaftlich weiterbringen kann. Unsere Mannschaft ist gekennzeichnet durch eine Vielfalt an Charakteren, sodass es bei uns niemals langweilig wird. Trotz der Altersspanne von 17-30 Jahren können wir einen starken Mannschaftszusammenhalt vorweisen und sind immer für gemeinsame Unternehmungen zu begeistern.

Hast du Interesse uns kennenzulernen? Dann melde dich einfach telefonisch (0176/61927989) oder per E-Mail (meryem.genc@gmx.de) bei unserem Kapitän Meryem Genc. Wir würden uns freuen, dich bei einem Probetraining kennenzulernen!

All in! sagt die Damen II der TSG :)

Trainer/in gesucht!

Der **Volleyball-Club Neureut** sucht ab sofort eine/n neue/n Trainer/in für seine Damen 1. Wir sind eine Mannschaft von ca. 10 Mädels zwischen 20 und 30 Jahren und spielen nächste Saison in der Bezirksklasse. Wir trainieren montags und donnerstags von 20.30-22 Uhr in Karlsruhe. Falls du Lust hast eine motivierte Mannschaft für den Wiederaufstieg in die Bezirksliga zu trainieren, melde dich bei uns unter folgender

Adresse: damen-1@vc-neureut.de

VOLLEYBALL
 BEIM SVK BEIERTHEIM

**WIR SUCHEN DICH**

EGAL OB TRAINER ODER SPIELERINNEN

FÜR REGIONAL-, OBER-, VERBANDS-
 BEZIRKSLIGA ODER BEZIRKSKLASSE



INFOS BEI MELANIE WEINBRECHT
M.WEINBRECHT@SV-KARLSRUHE-BEIERTHEIM.DE
 ODER 0176 72590321

Trainer/in gesucht!

Die Volleyballdamen des **TSV Knittlingen** suchen einen neuen Trainer: Wir sind ein bunt gemischtes Team aus jungen und auch erfahreneren Spielerinnen und spielen seit einigen Jahren konstant in der Bezirksklasse. Informationen zu Mannschaft/Trainingszeiten etc. unter www.TSV-Knittlingen.de. Wir freuen uns sehr über Interessenten. Bitte melden bei unserer Damenverantwortlichen Katja Vogel-Metzger unter Tel. 07043/955888.

In der Abteilung Volleyball des Heidelberger Turnverein 1846 e.V. ist **zum 01.08.2016** die Stelle einer/eines

Jugendtrainerin/Jugendtrainers

in der Young-Vikings Volleyballakademie des Volleyball Fördervereins mit 10 Stunden pro Woche auf 450€-Basis befristet bis zum 31.07.2017 zu besetzen, wobei eine längerfristige Bindung angestrebt wird.

Ihre Hauptaufgaben

- Training (Beach und Halle) und Wettkampfbetreuung von Jugendmannschaften
- Planung und Durchführung von Schulkooperationen (Talentsichtungen)
- Übernahme von organisatorischen Aufgaben im Bereich der Jugend
- Konzeptionelle Weiterentwicklung unserer Jugendarbeit
- Gezielte Förderung besonders talentierter Jugendspieler, in enger Absprache mit den Trainern der Damen & Herren-Mannschaften
- Organisation und Durchführung von Camps und Trainingslagern

Weitere Aufgaben können sein

- Austausch mit den Verbands- und Landestrainern zur Förderung von Talenten
- Mithilfe bei weiteren Veranstaltungen der Volleyballabteilung (z.B.: DVV-Pokalfinale, LBS-Beach-Cup o.ä.)
- Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil

- Erfahrung im leistungsorientierten Jugendtraining und in der Betreuung von Jugendmannschaften
- Mindestens C-Trainerlizenz im Volleyball
- Motivation, Eigeninitiative und Flexibilität
- Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende (Wettkampfbetreuung)
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir bieten

Einen gut funktionierenden Verein mit einer engagiert arbeitenden Volleyballabteilung in der die männliche Jugend durchgängig von der U12 bis zur U20 und die weibliche Jugend mit einer U14, U16 und U18 Mannschaft aufgestellt ist. Erfolge und Eindrücke zu den Teams und der Arbeit können unter www.htv-young-vikings.de eingesehen werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in Kopie werden **bis zum 01.07.2016** erbeten an: Geschäftsstelle Heidelberger TV, z.H. F. Steininger, Carl-Bosch-Straße 10, 69115 Heidelberg oder an [franksteininger\[at\]gmx.net](mailto:franksteininger[at]gmx.net).

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unseren Jugendwart Frank Steininger ([franksteininger\[at\]gmx.net](mailto:franksteininger[at]gmx.net)).

Volleyball Magazin

Doppel-Interview der Doppel-Pokalgewinner: Roberto Serniotti und Robert Kromm, Trainer und Kapitän der BR Volleys

Wenn der Vater mit dem Sohn: Bernd und Tom Werscheck, Trainer und Spieler bei den Solingen Volleys

Reportage: Beachen in der Hauptstadt
Volleyball-Training: Training im Sommer mit Hallenteams auf Sand

Beachen bei Wind und Wetter: Training unter erschwerten Bedingungen
Berichte, Interviews, Kommentare – Alles, was Sie rund um Hallen- und Beachvolleyball wissen wollen, finden Sie im **Volleyball Magazin**.

Sie kennen das VM noch nicht?

Dann fordern Sie gleich Ihr kostenloses Probeheft an:

<http://philippka.de/service/probeheft/>



Entsorgung alter Handys

In Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund (NABU) Deutschland ist der NVV als Sammelstelle für alte Handys anerkannt. Die Handys können in der NVV-Geschäftsstelle abgegeben werden und werden dann an den NABU weitergeleitet.

Mit den Beträgen, die aus dem Recycling der Handys an den NABU fließen, werden Naturschutzprojekte in Deutschland finanziert.

Also: Alt-Handys bitte an den NVV!

Termine

20.-22. Mai	A-Bundespokal, Fellbach (Ba-Wü.)
28.-29. Mai	LBS Cup Beachvolleyball, Bretten Marktplatz
1. Juni	Bezirkstag Nord, Eberbach
2. Juni	Bezirkstag Süd, Bretten
10.-12. Juni	Fortbildung C-Trainer, Sportschule Schöneck
11.-12. Juni	Bezirkskadervergleich Baden
18.-19. Juni	Deutsche Meisterschaft U14
19. Juni	U12-14 Spielfest, Stutensee-Blankenloch
24.-26. Juni	Fortbildung B-Trainer, Sportschule Schöneck
25. Juni	Staffeltag Damen- und Herrenligen, Forst
25.-26. Juni	U13 Regionalspielfest Baden-Württemberg
3. Juli	U12-14 Spielfest, Heidelberg-Rohrbach
15.-17. Juli	Bundespokal Beach, Damp (SH)
16. Juli	Staffeltag NVJ, Weingarten
16. Juli	Vollversammlung NVJ, Weingarten
16. Juli	NVV-Verbandstag, Weingarten
17. Juli	U12-14 Spielfest, Bruchsal
30.-31. Juli	LBS Cup Beachvolleyball Finale , Heidelberg Neckarwiese
1.-5. August	Sommer-Beach-Camp, Viernheim
27.-28. August	Deutscher Beach-Mixed Cup, Berlin
8.-11. September	DM Beachvolleyball, Timmendorfer Strand
18.-22. September	Jugend trainiert für Olympia, Finale Beach/Herbstfinale, Berlin
25. September	Ba-Wü.-Alsace Pokal (Württemberg)
21.-23. Oktober	Bundespokal Süd, Biedenkopf (Hessen)
28.-30. Oktober	Deutscher BFS-Cup, Bad Blankenburg (THÜ)
29.-30. Oktober	Dt. Mixed Cup, Sporthochschule in Bad Blankenburg (THÜ)
31. OKT -4. NOV	Herbstcamp, Sinsheim
17.-18. Dezember	12. NVV Cup Mannheim
27.-30. Dezember	Wintercamp, Wiesloch

DVV-Pokal

In den Jahren 2017 und 2018 findet das Finale im DVV-Pokal ebenfalls in Mannheim, SAP Arena statt.

Termine:

29.01.2017

04.03.2018

An diesen Terminen dürfen im NVV keine Spiele angesetzt werden.

NVV-Leitfaden für Vereine

Die Arbeitshilfe für alle Vereinsmitarbeiter mit Informationen zu allen Themenbereichen. Zu finden im Downloadbereich der NVV-Homepage unter

www.volleyball-baden.de